Das Leben im Glauben
an den Sohn Gottes
Galaterbrief

„Ich bin ein geliebtes Geschöpf.
Von unendlichem Wert.
Und ich bin für die Ewigkeit bestimmt.“

Torah / Weisung / Offenbarung / Lehre

Und nun kommt Auslegung dazu / und Gesetze / und ein Zaun

Und mehr Auslegung dazu / und noch mehr Gesetze / und noch mehr Zaun

Torah / Pentateuch /fünf Bücher Mose

zuvorkommender Gnade

Schöpfungsgeschichte

Im Anfang

Und er rief

Worte

Namen

In der Wüste

Gesetz, Lehre, Weisung, Offenbarung

Erwählungsgeschichte

rettender Gnade

Gesetz / Nomos (griechisch) / Torah bei Paulus

Meint Paulus mit „Gesetz“ das Ganze der Schrift, so gilt selbstverständlich, dass diese nicht aufgehoben, sondern aufgerichtet wird (vgl. z.B. auch Röm 3,21).

Meint „Gesetz“ jedoch das „Gesetz des Mose“, die „Sinaitorah“, so kann deren „grundsätzliche Bejahung und umfängliche Befolgung“ als „Toraobservanz“ auf keinen Fall zum Leben führen. Es dient stattdessen der „Dokumentation, Entlarvung und Verurteilung“ der Sünde.

Paulus kann den Ausdruck „Gesetz“ aber auch im Sinne von „Weisung“, „Prinzip“ oder „Gesetzmäßigkeit“ verwenden –

Gesetz / Nomos (griechisch) / Torah bei Paulus

Torah als Lebensweisung:

- **auch für die Nachfolger Christi**
- **beschneidungsfreies Christentum für die Heiden**
- **wenn die Orientierung an den Geboten Gottes nicht als Heilsmittel verstanden wird**

Richtig verstanden ist der Glaube an das Evangelium der Gnade kein Ersatz für moralisches Verhalten, sondern ein Mittel dazu.

Der Baum steht nicht im Gegensatz zur Frucht, sondern ist die Voraussetzung dafür.

Frucht, nicht Bäume, sucht Gott in Seinem Garten; darum ist christliches Verhalten das Ziel des christlichen Glaubens.

Werke gegen Glauben auszuspielen, bedeutet die Frucht zum Feind des Baumes zu machen; und genau das haben wir fertig gekriegt.

Ja, und die Folgen sind verheerend. [...]

Aussagen, die von der Heiligung und der neuen Schöpfung des gerechtfertigten Menschen sprechen:

- **1Kor 1,30: Durch ihn aber seid ihr in Christus Jesus, der uns von Gott gemacht ist zur Weisheit und zur Gerechtigkeit und zur Heiligung und zur Erlösung…**
- **1Kor 6,11: Aber ihr seid rein gewaschen, ihr seid geheiligt, ihr seid gerecht geworden durch den Namen des Herrn Jesus Christus und durch den Geist unseres Gottes.**

- **2Kor 5,17: Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.**
- **Gal 6,15: Denn in Christus Jesus gilt weder Beschneidung noch Unbeschnittensein etwas, sondern eine neue Kreatur.**

- **Röm 6,1 ff: So auch ihr, haltet dafür, dass ihr der Sünde gestorben seid und lebt Gott in Christus Jesus.**

Alles was wir haben erwarten wir erst; und alles was wir erwarten haben wir schon.

Die Königsherrschaft ist zu euch gekommen (Mt 12,28)	**und**	**ihr Gesegneten meines Vaters, ererbt die Königsherrschaft (Mt 25,34)**
Wir haben die Erlösung (Eph 1,7)	**und**	**wir erwarten die Erlösung (Röm 8,23)**
Wir haben ewiges Leben (Joh 3,36)	**und**	**ergreifen ewiges Leben (1. Tim 6,12)**
Wir sind schon im Reich Gottes (Kol 1,13)	**und**	**gehen erst in das Reich Gottes (Apg 14,22)**
Gott hat uns verherrlicht (Röm 8,30)	**und**	**er wird uns verherrlichen (Röm 8,17)**

Ich bin mit Christus gekreuzigt, damit ich Gott lebe. Ich lebe, doch nun nicht ich, sondern Christus lebt in mir. Denn was ich jetzt lebe im Fleisch, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt hat und sich selbst für mich dahingegeben.

Gal 2,20

Daneben finden sich aber auch Aussagen, die zum Kampf gegen die Sünde auffordern, die gelegentlich sogar mit Hinweis auf das Gericht an ein bestimmtes Verhalten appellieren und zum Handeln mahnen:

1Thess 4,3ff: Denn das ist der Wille Gottes, eure Heiligung, dass ihr meidet die Unzucht und ein jeder von euch seine eigene Frau zu gewinnen suche in Heiligkeit und Ehrerbietung, nicht in gieriger Lust wie die Heiden, die von Gott nichts wissen. Niemand gehe zu weit und übervorteile seinen Bruder im Handel; denn der Herr ist ein Richter über das alles, wie wir euch schon früher gesagt und bezeugt haben. Denn Gott hat uns nicht berufen zur Unreinheit, sondern zur Heiligung. Wer das nun verachtet, der verachtet nicht Menschen, sondern Gott, der seinen Heiligen Geist in euch gibt.

Paulus bringt es auf den Punkt: "Auch ihr sollt davon ausgehen, dass ihr für die Sünde tot seid, aber in Jesus Christus für Gott lebt." (Römer 6,11) Darum fährt er fort: "Lasst entsprechend die Sünde nicht länger als König in eurem sterblichen Körper herrschen." (Römer 6,12).

Als es aber Gott wohlgefiel, der mich von meiner Mutter Leib an ausgesondert und durch seine Gnade berufen hat, dass er seinen Sohn offenbarte in mir, damit ich ihn durchs Evangelium verkündigen sollte unter den Heiden, da besprach ich mich nicht erst mit Fleisch und Blut, ging auch nicht hinauf nach Jerusalem zu denen, die vor mir Apostel waren, sondern zog nach Arabien und kehrte wieder zurück nach Damaskus.

Gal 1, 15-17

In Christus:

2Kor 5.19	... hat Gott den Kosmos verändert
Phil 4.19	... ist Gottes Reichtum und Herrlichkeit
Kol 1.28	... wird jeder Mensch vollendungsgemäß dargestellt
Kol 3.3	... ist unser Leben verborgen in Gott
1Thes 4.16	... Gestorbene werden auferstehen
1Thes 5.18	... ist der Wille Gottes
2Tim 1.13;	... sind Gnade, Treue, Liebe
1Tim 3.13;	... ist Glaube / Treue
1Petr 3.16	... ist das verheißene Leben
Gal 2. 20	... ist unser Wandel

In Christus

... sind die Nationen nahe geworden... Eph 2.13

... sind die Nationen Miterben... Eph 3.6

... ist Gottes Herrlichkeit... Eph 3.21

In Christus sind wir:

... Gesegnete... Eph 1.3

... zusammen erweckt und sitzen zusammen in den himmlischen Bereichen... Eph 2.6

... sein Werk (geschaffen zu guten Werken)... Eph 2.10

In Christus sind wir:

Röm 6.11	... Lebende
Röm 8.1	... ohne Verurteilung
Röm 12.5	... ein Leib
1Kor 1.2	... Geheiligte
2Kor 5.17	... eine neue Schöpfung
Gal 3.26	... Söhne und Töchter Gottes

In Christus haben wir:

Röm 3.24	... Erlösung
Röm 6.23	... ewiges Leben
Röm 8.2	... Befreiung vom Gesetz
Röm 8.39	... die Liebe Gottes
Röm 15.17	... etwas zum Rühmen
1Kor 1.4	... die Gnade Gottes
1Kor 1.30	... Weisheit, Gerechtigkeit, Heiligung, Erlösung
Phil 2.1	... Zuspruch
Phil 3.14	... Berufung
Phil 4.7	... Bewahrung der Herzen und Gedanken (Frieden)
2Tim 2.10	... Rettung und ewige Herrlichkeit

Die Formel «in Christus» / ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ/ ἐν Χριστῷ/ ἐν Ἰησοῦ taucht erst in den Paulinischen - Schriften auf. Also erst nach der Kreuzigung und Auferstehung. Das In-Christus-Sein ist eine wesenhafte Einheit!

Vorkommen:

1. Thess	(auf 8 Seiten)	7 x
2. Thess	(auf 4 Seiten)	3 x
Galater	(auf 12 Seiten)	9 x
1. Kor.	(auf 34 Seiten)	23 x
2. Kor	(auf 22,5 Seiten)	13 x
Römer	(auf 35,5 Seiten)	21 x
Philip.	(auf 8,5 Seiten)	21 x
Kol.	(auf 8,5 Seiten)	18 x
Eph.	(auf 13 Seiten)	35 x
Phil.	(auf 1,5 Seiten)	5 x
1. Tim	(auf 9 Seiten)	2 x
2. Tim	(auf 7 Seiten)	7 x
Titus	(auf 4 Seiten)	0 x

164 mal kommt diese Formel vor! Auf 167,5 Seiten.
ø 0,979 mal!

Die aber Christus Jesus angehören, die haben ihr Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Begierden. Wenn wir (da wir bereits) im Geist leben, so lasst uns auch im Geist wandeln. Lasst uns nicht nach eitler Ehre trachten, einander nicht herausfordern und beneiden.

Gal 5,25